Tourismus Engadin Scuol Samnaun
Val Müstair AG (TESSVM)
Dorfstrasse 4, 7563 Samnaun Dorf
MwSt-Nr. CHE-115.911.767

Tel. +41 81 861 88 30
info@samnaun.ch
samnaun.ch

Samnaun – ein Skigebiet setzt Standards seit Jahrzehnten

Standardtext

Samnaun ganz im Osten der Schweiz ist der Anziehungspunkt für Ski- und Schneesport-Fans: Die Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl ist eines der grössten und beliebtesten Skigebiete der Alpen. Das grenzüberschreitende Ferienparadies mit garantierter Schneesicherheit von November bis Mai setzt laufend neue Standards im Skisport: Seit Jahrzehnten wird konsequent in die Infrastruktur investiert. Auch neben den Pisten bietet Samnaun Ferienerlebnisse in gepflegter Atmosphäre. Das einzige Zollfrei-Paradies der Schweiz ermöglicht vergnügliches Shopping mitten in der imposanten Bergkulisse. Die Familientradition bei den Beherbergungsbetrieben, aussergewöhnliche Persönlichkeiten und die spezielle geografische Lage machen Samnaun zu dem, was es ist: ein einzigartiges Fleckchen Schweiz.

Bereits die Anreise ist ein Erlebnis

«Der Weg ist das Ziel», das gilt ganz besonders auch für die spektakuläre Anreise nach Samnaun. Vom Unterengadin herkommend, fährt man in Martina am schweizerischen Zoll vorbei, «hinein» in die Innschlucht, wo neuerdings der Inn beim Flusskraftwerk gestaut wird. Nur wenige Meter vor der schweizerisch-österreichischen Landesgrenze bei Vinadi zweigt die Samnaunstrasse links ab, um schnell an Höhe zu gewinnen und in das unterste Seitental des Engadins – das Samnauntal – hineinzuführen. Auf wenigen Kilometern gewinnt man gut 800 Höhenmeter, das Klima und die Landschaft wird bei der Fahrt zunehmend hochalpiner.

Die Zubringerstrasse als Lebensader für den Tourismus

Die Streckenführung der Samnaunstrasse ist über weite Strecken gleichgeblieben wie bei der Eröffnung im Jahr 1912. Mit der Erschliessung kamen zunehmend mehr Gäste nach Samnaun, so dass schon bald Gasthäuser entstanden. In den 1950er-Jahren wurden erste Skilifte gebaut und der Kur- und Verkehrsverein gegründet. Ab 1978 begann die einmalige Winter-Erfolgsgeschichte der internationalen Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl mit dem Bau der Luftseilbahn auf den Alp Trider Sattel und der Verbindungslifte auf das Viderjoch, wodurch die Verbindung zu Ischgl möglich wurde. Da die Kapazitäten der Zubringerbahn bald nicht mehr ausreichten, wurde 1995 die welterste Doppelstockbahn mit einer Kapazität von 180 Personen eröffnet. Es wird regelmässig in die Erneuerung und Erweiterung der Anlagen im Skigebiet investiert, so dass Samnaun/Ischgl die Standards im Wintersport setzt: garantierte Schneesicherheit, perfekte Pistenbedingungen, hoher Fahrkomfort bei den modernen Transportanlagen und Skigenuss ohne Wartezeiten.

Grenzenloses Pistenvergnügen und ein klares Versprechen

Samnaun bürgt bei Schneesport-Enthusiasten mit einem klaren Versprechen: Die internationale Silvretta-Arena Samnaun/Ischgl ist eines der besten Skigebiete der Alpen und bietet grenzenloses Pistenvergnügen auf 239 Kilometern Piste in der Schweiz und in Österreich. 45 moderne Transportanlagen befördern pro Stunde bis zu 96'000 Wintersportler. In der Hochsaison sind täglich bis zu 20'000 Wintersportler im Skigebiet. Die Schneesicherheit ist dank der Höhenlage auf 1800 bis 2800 m ü. M. und den rund 1200 Schnee-Erzeugern von Ende November bis Anfang Mai garantiert.

95 Prozent der Pisten können bei Bedarf beschneit werden. Samnaun hat mit rund 160 Tagen eine der längsten Wintersaisons der Alpen – wo sonst dauert der Winter ein halbes Jahr?

Die Pistenauswahl lässt keine Wünsche offen: Vom höchsten Punkt im Skigebiet, dem Greitspitz auf 2872 m ü. M., stehen dem Wintersportler acht verschiedene Pisten zur Auswahl. Das Skigebiet besticht durch seine Grösse und ist doch erstaunlich kompakt: Von jedem Punkt gelangt der Wintersportler mit maximal drei Liftfahrten wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die internationale Zusammenarbeit mit dem Tiroler Partner, den Silvrettaseilbahnen in Ischgl, ist von Anfang an – seit der Eröffnung der Skiverbindung im Jahr 1978 – eine erfolgreiche Symbiose: Den ausschliesslich einheimischen Aktionären der beiden Seilbahnunternehmen wird keine Dividende ausbezahlt, stattdessen wird der erwirtschaftete Ertrag konsequent in die Modernisierung und Komfortsteigerung investiert. In Samnaun und Ischgl werden die Standards im Wintersport gesetzt. Die Silvretta Ski-Arena Samnaun/Ischgl handelt aus einer Position der Stärke und mit optimalen Voraussetzungen für die nachhaltige und weitsichtige Weiterentwicklung der Skidestination.

Mit weitreichenden positiven Folgen für den Gast: Schliesslich überzeugt in Samnaun das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis in allen Bereichen, sei es beim Skipass, beim Zollfrei-Shopping oder auch bei der Unterkunft und in der Gastronomie. Davon zeugt auch die Vielzahl an positiven Bewertungen auf dem Buchungsportal Booking.com, welches Samnaun 2023 zum gastfreundlichsten Ort der Schweiz erkor.

Events auf höchstem Niveau

Im Frühling ist die Kombination aus Skifahren auf top-präparierten Pisten und Geniessen bei angenehm frühlingshaften Temperaturen auf einer der grossen Sonnenterrassen besonders angesagt. Ab April bis zu Saisonschluss finden jeweils vier Konzerthöhepunkte im Skigebiet statt. Aus Samnauner Sicht speziell hervorzuheben ist das Frühlings-Schneefest auf der Alp Trida, das Konzert mit einem international bekannten Musikstar. Bereits bei der Saisoneröffnung findet das Opening-Konzert in Samnaun Dorf statt.

Samnaun steht für Schneesportkompetenz. Diese Positionierung wird durch die jährlichen Wintersport-Events unterstrichen: Beim Internationalen Silvretta Schüler-Cup misst sich der europäische Ski-Nachwuchs mit rund 800 Kindern und Jugendlichen in den Disziplinen Riesenslalom und Ski-Cross. Bei den Formations-Europameisterschaften treffen sich jährlich die besten Ski-Formations-Teams zum Saisonabschluss in Samnaun.

Auch die Sommersaison feiern die Samnauner Gäste bei den verschiedenen Event-Höhepunkten: Beim Gipfelgenuss – dem Festival der Gaumenfreuden – zeigen die Samnauner Gastronomen ihr Können auf 2500 m ü. M. im Panorama Restaurant Sattel. Die Besucher können nicht nur die Signature-Häppchen der Samnauner Köche probieren, sondern auch auserlesene Schaumwein-Cüpli geniessen. Der Schweizer Nationalfeiertag am 1. August wird mit Dorfmarkt und zahlreichen Attraktionen für Gross und Klein – sei es ein Helikopter-Rundflug über die Samnauner Bergkulisse oder die Präsentation der Samnauner Feuerwehr – sowie der Festrede einer oft auch international bekannten Persönlichkeit gefeiert.

Einzigartig in der Schweiz: Zollfreiparadies Samnaun

Samnaun ist seit 1892 das einzige Zollfreiparadies der Schweiz. Mit der Gründung des modernen Bundesstaates 1848 wurde die Landesgrenze als Zollgrenze definiert. Der einzige Weg nach Samnaun führte von Pfunds über Spiss in Österreich. Deshalb hatten die Samnauner keinen Zugang

zum Binnenmarkt und mussten für alle Waren an der Grenze Zoll zahlen. Mit der Eröffnung der Samnaunerstrasse 1912 fiel dieser Nachteil weg, Samnaun ist trotzdem bis heute zollfrei geblieben. Bevor in den 1960er-Jahren in den beiden Tiroler Nachbarorten Ischgl und Serfaus der Wintersport zum wichtigen Wirtschaftszweig aufstieg, war der Warenschmuggel über die Bergpässe eine sehr beliebte Einnahmequelle. Geschmuggelt wurden Kaffee, Reis, Mehl, Tabak, Saccharin (Süssstoff), Gewürze oder Frauenstrümpfe. Das Schmuggeln war körperlich anstrengend: Ein gefüllter Rucksack wog bis zu 40 Kilogramm.

Heute ist zollfrei einkaufen bedeutend weniger anstrengend: Die Samnauner Gäste haben die Wahl aus hunderten von Marken in den rund 40 Dutyfree-Shops: In Samnaun gibt es edle Spirituosen, exklusive Kosmetika oder hochwertige Sportartikel zum attraktiven Zollfrei-Preis. Auch Raritäten sind hier zu entdecken: Um diese aufzuspüren, reist Chefverkäufer Mathias Leipold mehrmals pro Jahr in die Hauptstadt des Parfums nach Grasse in der Provence. Er hat die richtige Nase für den «Perfect Match» von Persönlichkeit und passendem Duft. «Wenn der Duft gut ausgesucht wurde, dann riecht er wie eine zweite Haut, ganz anschmiegsam», so Mathias Leipold. Die exklusivsten Marken sind weltweit nur an wenigen Orten erhältlich – auf jeden Fall aber in Samnaun.

Im Vergleich zu den Dutyfree-Shops in Flughäfen besticht Samnaun mit der alpinen Atmosphäre an einer der höchsten Einkaufsmeilen Europas auf 1800 m ü. M. Das Einkaufserlebnis wird ergänzt durch gemütliche Restaurants, die zum gediegenen Verweilen einladen. Die Shops sind übrigens täglich geöffnet.

Kulinarische Höhenflüge

Die hochstehende Samnauner Gastronomie vereint im Dreiländereck die besten Einflüsse von österreichischer, italienischer und Schweizer Küche. Ein ganz besonderes Gaumenerlebnis bieten beispielsweise Bernd Fabian im Hotel Chasa Montana mit einem Michelin-Stern oder Daniel und Horst Homann im Hotel Homann. Die lokalen Milchprodukte aus der Samnauner Sennerei oder die Samnauner Nusstorte sind beliebte Souvenirs. Dank der familiären Gastfreundschaft in den ausschliesslich familiär geführten Beherbergungsbetrieben hat Samnaun die zufriedensten Gäste der Schweiz, wie die Auswertung der Gästebewertungen zeigt: 2023 hat booking.com Samnaun auf Basis der Gästebewertungen zum gastfreundlichsten Ort der Schweiz gekürt. Beim Holidaycheck-Award ist seit Jahren ein familiär geführtes Garni-Hotel aus Samnaun auf Platz 1 der freundlichsten Unterkünfte der Schweiz.

Hoch hinaus: Samnauner Sommer beflügelt

Dank der Gästekarte «Alles inklusive» profitieren die Gäste im Sommer bereits ab der ersten Übernachtung von zahlreichen kostenlosen Leistungen: Sowohl die Nutzung aller Bergbahnen bis nach Ischgl als auch der Eintritt ins Alpenquell Erlebnisbad oder die Teilnahme am Gästeprogramm, zum Beispiel an den geführten Wanderungen oder einer Führung im Talmuseum, sind kostenlos. Die öffentlichen Busse im Samnauntal können ganzjährig von allen Gästen kostenlos benutzt werden.

Dank den angenehm kühlen Nächten im Samnauner Hochtal kann man der sommerlichen Schwüle im Unterland entfliehen. Auch tagsüber steigen die Temperaturen kaum je über 25 Grad, und sie sind somit genau richtig für eine Wanderung: Vom gemütlichen Märchenweg mit Murmina und Murmin für Familien bis zur anspruchsvollen alpinen Route über den Bürkelkopf (3030 m ü. M.), für jeden Geschmack ist etwas dabei. Eine der höchsten Wanderungen der Alpen führt auf den Samnauner Hausberg Muttler (3296 m ü. M.). Samnaun ist bekannt für seine artenreiche Pflanzenvielfalt mit rund 900 verschiedenen Pflanzenarten zwischen 1400 und 3300 m ü. M. Einige Pflanzen wachsen in der

Schweiz exklusiv in Samnaun, zum Beispiel das Heilglöckchen. Auch Edelweisse finden sich hier zahlreich, teilweise sogar direkt an der Strasse.

Wenn die Kinder keine Lust auf eine Wanderung haben, gibt es auf der Alp Trida den Family Kletter- und Boulderpark: Die simple Kombination aus Kraxeln auf den Kletterfelsen, dem Spielen im Bergbach und einer grillierten Wurst von der Feuerstelle begeistert die Kinder. Auf dem Alptrider Sattel steht die Holzkugelbahn, die Zeit vergeht für die ganze Familie im Nu. Holzkugeln können direkt beim Restaurant erworben werden. Die Discgolf-Anlage in Samnaun Dorf hat zwei Layouts für Familien und Profis mit je 18 Bahnen, die Discgolf-Anlage auf dem Alptrider Sattel noch einmal 9 Bahnen. Discgolf ist ein Spiel mit Frisbee. Ziel beim Discgolf ist es, mit möglichst wenig Würfen mit dem Frisbee vom Abwurf (Tee) den Zielkorb zu treffen. Mit den beiden Discgolf-Anlagen hat sich Samnaun zum Discgolf-Mekka in den Alpen entwickelt. Frisbees können kostenlos bei der Gäste-Information und den Sportgeschäften und Sponsoren ausgeliehen werden.

Rund 100 Kilometer Mountainbike-Trails gibt es im Samnauntal. Diese verbinden das Tal mit den Nachbartälern im Paznaun im Norden und über den Fimberpass mit dem Engadin im Süden. Dabei stehen vom anspruchsvollen Uphill-Ride auf den Greitspitz (2870 m ü. M.) bis zum spritzigen Freeride-Trail mit engen Kurven und kleineren Sprüngen auf der Alp Trida verschiedene Trails mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen zur Auswahl.

Im Sommerhalbjahr treffen übrigens jeden Morgen die ersten Sonnenstrahlen der Schweiz auf den Grübelekopf (2892 m ü. M.), ganz im Osten Helvetiens.

Über 1200-jährige Einwanderungsgeschichte: Das Beste von beidem

Samnaun wurde um das Jahr 800 vom Engadin her besiedelt. Die Bevölkerung im Unterengadin wuchs, die landwirtschaftliche Fläche reichte nicht mehr zur Versorgung aus. Deshalb trieben die Bauern die Kuhherden über die Pässe ins Samnauntal. Ab dem Jahr 1200 blieben die ersten Bauern im Samnauntal sesshaft. Die Reformation erfasste im 16. Jahrhundert auch Samnaun und das Unterengadin. Samnaun entschied sich jedoch mehrheitlich dazu, wie das angrenzende Tirol katholisch zu bleiben, während das Unterengadin reformiert wurde. Wenn die Samnauner auf der Suche nach einem Pfarrer oder Lehrer waren, kamen diese eher aus dem benachbarten Tirol. Das ist einer der Gründe, warum in Samnaun heute ein Tiroler Dialekt gesprochen wird. Die 700 Samnauner*innen sind mit ihrem Dialekt die kleinste sprachliche Minderheit der Schweiz. Die mehrheitlich rätoromanischen Flurnamen zeugen vom kulturellen Ursprung des Samnauntals.

Medienkontakte

Bernhard Aeschbacher
Direktor TESSVM
Tel. +41 81 861 88 32
b.aeschbacher@engadin.com

Simon Eppenberger
Kommunikationsmanager
Tel. +41 81 861 88 23
s.eppenberger@engadin.com

Über die TESSVM
Die TESSVM ist die touristische Marketing-Organisation für das Unterengadin, Samnaun und Val Müstair. Im Auftrag der Aktionäre fördert die TESSVM primär national sowie international die Nachfrage nach touristischen Angeboten und Leistungen. Vor Ort ist die TESSVM zusammen mit allen Akteuren für die Angebotskommunikation und Gästebetreuung in fünf politischen Gemeinden mit über zwanzig Ferienorten zuständig. Die Organisation mit Hauptsitz in Scuol lanciert und koordiniert gemeinsame Projekte mit regionalen Partnern und Leistungsträgern und stellt die Abstimmung mit Graubünden Ferien und Schweiz Tourismus sicher. Das Unternehmen mit einem Budget von ca. CHF 5.5 Mio. beschäftigt rund 40 Mitarbeitende in Voll- und Teilzeit, davon ein*e Praktikant*in und drei Lernende. Die Ferienregion Engadin Samnaun Val Müstair steuert mit rund 1 Mio. Logiernächten knapp 10 % zum Bündner Logiernächtetotal bei.

Verantwortung übernehmen: CSR und dreidimensionale Nachhaltigkeit
Corporate Social Responsibility (CSR) ist der freiwillige Beitrag von Unternehmen für eine nachhaltige Entwicklung, wobei die freiwillige Selbstverpflichtung im Zentrum steht. Dabei handelt die TESSVM nach dem Prinzip der dreidimensionalen Nachhaltigkeit: Wirtschaft, Soziales und Umwelt. Die TESSVM ist «klimaneutral», indem sie bemüht ist, ihren Ausstoss an CO2-Emissionen zu reduzieren und die unvermeidbaren Emissionen über Klimaschutzprojekte von myclimate kompensiert. Die Einkäufe werden möglichst in der Region getätigt und Aufträge an lokale Partner vergeben. Im Unternehmen selbst fördert die TESSVM den Nachwuchs mit Lehrstellen und Praktika.